



### Elektrizitäts- und Wärmeerzeugung der Kraftwerke der allgemeinen Versorgung im April 2008

## Vorbemerkungen

### Rechtsgrundlage

Gesetz über Energiestatistik (EnStatG) vom 26. Juli 2002 (BGBl. I S. 2867), geändert durch Artikel 107 der Verordnung vom 25. November 2003 (BGBl. I S. 2304), zuletzt geändert durch Artikel 142 der Verordnung vom 31. Oktober 2006 (BGBl. S. 2407), in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 7. September 2007 (BGBl. I S. 2246). Erhoben werden die Tatbestände zu § 3 Abs. 1 Nr. 2 EnStatG.

### Berichtskreis

Meldepflichtig sind Stromerzeugungsanlagen (Kraftwerke) der allgemeinen Versorgung, die in Rheinland-Pfalz ihren Sitz haben und im Allgemeinen eine Engpassleistung von 1 MW und mehr ausweisen.

Nicht dazu zählt die Stromerzeugung der Industriekraftwerke für den Eigenbedarf und die Kleinanlagen von sonstigen Betreibern.

## Definitionen

**Engpassleistung:** Die Engpassleistung einer Erzeugungseinheit jeweils am 3. Mittwoch des Berichtsmonats ist diejenige Dauerleistung, die unter Normalbedingungen erreichbar ist. Sie ist durch den leistungsschwächsten Anlagenteil (Engpass) begrenzt, wird durch Messungen ermittelt und auf Normalbedingungen umgerechnet. Bei einer längerfristigen Veränderung (z. B. Änderungen an Einzelaggregaten, Alterseinflüsse) ist die Engpassleistung entsprechend den neuen Verhältnissen zu bestimmen. Kurzfristig nicht einsatzfähige Anlagenteile mindern die Engpassleistung nicht.

**Bruttostromerzeugung:** In einer bestimmten Zeitspanne erzeugte elektrische Arbeit.

**Nettostromerzeugung:** Bruttoerzeugung vermindert um den Kraftwerkseigen- und Pumpstromverbrauch.

**Kraftwerk:** Das ist eine Anlage, die dazu bestimmt ist, durch Energieumwandlung elektrische Energie zu erzeugen. Nach Art der Energieumwandlung im Kraftwerk unterscheidet man z. B. Wasser-, Wind-, Solar-, Brennstoffzellen- oder Wärmekraftwerke (einschl. Geothermie). Bei Wärmekraftwerken (einschl. BHKW) wird nach fossiler, nuklearer und erneuerbarer Brennstoffbasis und schließlich nach den einzelnen Brennstoffen, z. B. Steinkohle, Braunkohle, Heizöl, Gas, Uran/Thorium oder brennbare Abfälle differenziert.

Ein Kraftwerk kann aus mehreren Erzeugungseinheiten bestehen, z. B. Kraftwerksblock, Sammelschienen-Kraftwerk, GuD-Anlage, Maschinensatz eines Wasserkraftwerks, Brennstoffzellenstapel, Solarmodul. Für Erzeugungseinheiten mit einer Engpassleistung kleiner 1 MW können die Angaben zusammengefasst werden.

**Energieträger:** Energieträger sind Güter, aus denen Energie freigesetzt werden kann. Primärenergieträger stehen direkt in der Natur zur Verfügung, wie z.B. Erdöl, Erdgas, Kohle oder die potenzielle Energie der Wasserkraft und des Windes. Sekundärenergieträger, wie Briketts, Koks oder Elektrizität, entstehen aus Energieumwandlungsprozessen.

**Kraftwerkseigenverbrauch:** Elektrische Arbeit, die in den Neben- und Hilfsanlagen verbraucht wird, einschließlich der Verluste der Maschinentransformatoren.

**Nettowärmeerzeugung:** Ist die von einem Heizkraftwerk an ein Netz oder einen Produktionsprozess abgegebene und gemessene Wärme. Sie setzt sich zusammen aus der Enthalpie des Vorlaufes abzüglich der Enthalpien des Rücklaufes und des Zusatzwassers. Damit wird indirekt die über die Antriebsenergie der Fernwärme-Umwälzpumpen zugeführte Energie miterfasst.

## Abkürzungen

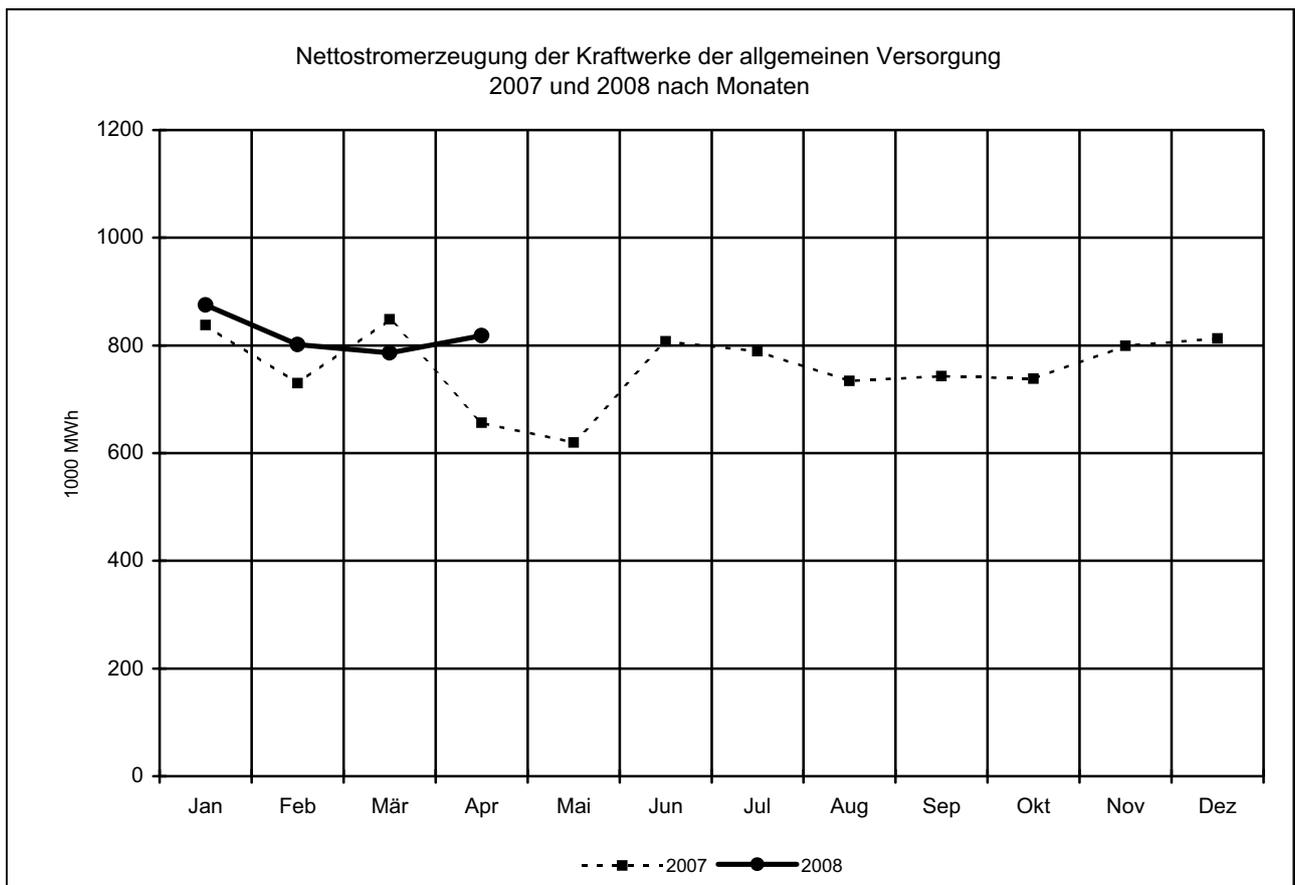
**MW** Megawatt  
**MWh** Megawattstunde  
**GJ** Gigajoule

## Zeichenerklärung

0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts  
- nichts vorhanden (genau Null)  
r berichtigte Zahl  
. Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten  
x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

### 1. Stromerzeugung der Kraftwerke der allgemeinen Versorgung

Energieträger	April 2008	März 2008	April 2007	Veränderung gegenüber dem		Januar bis April		
				Vor- monat	Vorjahres- monat	2007	2008	Verände- rung
	MWh			%		MWh		%
Bruttostromerzeugung	832 678	801 238	668 744	3,9	24,5	3 133 880	3 341 081	6,6
Kraftwerkseigenverbrauch	14 959	15 645	12 687	-4,4	17,9	61 925	60 657	-2,0
Nettostromerzeugung	817 719	785 593	656 057	4,1	24,6	3 071 955	3 280 424	6,8
darunter								
Wasserkraft	137 627	115 937	94 137	18,7	46,2	440 521	494 246	12,2
Windenergie	1 676	3 056	2 295	-45,2	-27,0	16 019	11 709	-26,9
Steinkohle	5 065	5 874	3 442	-13,8	47,2	20 595	22 683	10,1
Erdgas	636 596	617 264	524 663	3,1	21,3	2 433 345	2 594 692	6,6
Abfall	5 694	5 462	2 338	4,2	143,5	21 340	23 569	10,4
feste biogene Stoffe	18 134	16 593	13 897	9,3	30,5	60 774	57 136	-6,0
Dampf, Gasdruck	11 828	20 153	15 205	-41,3	-22,2	78 854	74 018	-6,1



## 2. Nettowärmeerzeugung der Kraftwerke der allgemeinen Versorgung

Energieträger	April 2008	März 2008	April 2007	Veränderung gegenüber dem		Januar bis April		
				Vor- monat	Vorjahres- monat	2007	2008	Verände- rung
	MWh			%		MWh		%
<b>Insgesamt</b>	475 950	522 500	352 255	-8,9	35,1	1 790 173	2 106 407	17,7
darunter								
Steinkohle	19 239	22 547	12 547	-14,7	53,3	73 426	86 770	18,2
Erdgas	436 605	470 483	324 368	-7,2	34,6	1 612 893	1 908 905	18,4
feste biogene Stoffe	6 295	10 536	5 126	-40,3	22,8	39 630	39 829	0,5
Abfall	617	934	310	-33,9	99,0	2 929	2 798	-4,5
Dampf	13 194	17 654	9 851	-25,3	33,9	59 862	67 554	12,8

## 3. Brennstoffeinsatz für die Elektrizitäts- und Wärmeerzeugung der Kraftwerke der allgemeinen Versorgung

Energieträger	April 2008	März 2008	April 2007	Veränderung gegenüber dem		Januar bis April		
				Vor- monat	Vorjahres- monat	2007	2008	Verände- rung
	GJ			%		GJ		%
<b>Insgesamt</b>	5 659 467	5 726 687	4 649 419	-1,2	21,7	21 969 612	23 289 922	6,0
darunter								
Steinkohle	95 094	111 178	71 399	-14,5	33,2	385 521	425 044	10,3
Erdgas	4 953 566	4 905 481	4 010 337	1,0	23,5	19 059 280	20 397 061	7,0
feste biogene Stoffe	275 165	254 979	211 837	7,9	29,9	1 046 566	947 038	-9,5
Abfall	149 893	150 256	166 615	-0,2	-10,0	603 880	603 208	-0,1
Dampf	185 724	301 469	188 658	-38,4	-1,6	866 923	913 179	5,3

Nettowärmeerzeugung der Kraftwerke der allgemeinen Versorgung  
2007 und 2008 nach Monaten

